

Ringheim, 2.9.2020

Liebe Eltern,

wir starten mit Variante 1:

Maskenpflicht auf dem Schulgelände, im Schulgebäude, aber nicht auf dem Arbeitsplatz im Klassenzimmer.

Nach allem, was wir derzeit wissen, wird aber das Schuljahr 2020/2021 von dynamischen Wechseln geprägt sein, auf die wir uns alle einstellen müssen. Die Gesundheitsämter und das Schulamt werden die Infektionslage vor Ort genau im Auge behalten. Dies kann **jederzeit** organisatorische Konsequenzen für den Schulbetrieb haben und wir müssen auf die Varianten 2, 3 und 4 umstellen.

Im Krankheitsfall:

Kranke Kinder mit Fieber, Husten, Hals- und Ohrenschmerzen, starken Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall dürfen nicht in die Schule kommen.

Befinden wir uns in Variante 1 und 2 zählt für die Wiedenzulassung folgendes: Die Wiedenzulassung zum Schulbesuch nach einer Erkrankung ist erst wieder möglich, sofern die Schüler mindestens 24 Stunden symptomfrei sind – bis auf leichten Schnupfen und gelegentlichen Husten. In der Regel ist in Variante 1 und 2 keine Testung auf Sars-CoV-2 erforderlich. Im Zweifelsfall entscheidet der Hausarzt bzw. Kinderarzt über eine Testung. Der fieberfreie Zeitraum soll 36 Stunden betragen.

Befinden wir uns in Variante 3 – Teilbeschulung – ist ein Zugang zur Schule bzw. Wiedenzulassung erst nach Vorlage eines negativen Tests auf Sars-CoV-2 oder eines ärztlichen Attests möglich.

Zusatzinformationen Variante 3:

- Ich vermute, dass bei Variante 3 wieder 4 Schulstunden stattfinden.
- Es werden pro Klasse 2 Gruppen gebildet. Der Unterricht findet im tage- bzw. wochenweisen Wechsel statt.

- Tageweise: Gruppe 1: Montag, Mittwoch, Freitag (1. Woche), Dienstag und Donnerstag (2. Woche), die anderen Tage Homeschooling
- Gruppe 2 startet mit Dienstag und Donnerstag (1. Woche), und Montag, Mittwoch, Freitag (2. Woche), die anderen Tage Homeschooling
- Möglich wäre aber auch ein verpflichtende Vorgabe, dass die Gruppen wochenweise wechseln müssen – eine ganze Woche Schule, eine Woche Homeschooling. Von uns wird nach wie vor der tageweise Wechsel bevorzugt, weil die Kinder dann ein regelmäßiges Feedback erhalten und nicht wieder eine ganze Woche zu Hause bleiben müssen.
- Für Klassen 4a und 4b sind 3 Gruppen geplant, damit wir wieder eine Notbetreuung einrichten können.
- Versetztes Unterrichtsbeginn für die einzelnen Jahrgangsstufen in der Zeit von 7.40 bis 8.35.

Gesundheitsnachweis:

Ich habe Ihnen den Elternbrief vom 24.7.2020 noch einmal mitgeschickt. Ich bitte Sie darum, den Gesundheitsnachweis Ihres Kindes in den folgenden Tagen per Mail zu schicken oder in den Schulbriefkasten zu werfen. Ich möchte, dass wir so lange wie möglich in Variante 1 unterrichten dürfen. Das kann aber nur gelingen, wenn wir alle zusammen halten und ehrlich miteinander sind. **Wenn Sie erst jetzt aus einem Risikogebiet nach Hause kommen, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf!**

Begrüßung der neuen Erstklässler am 1. Schultag

Bei schlechtem Wetter findet die Begrüßung am Dienstag, 8.9.2020, von 9.00 bis 9.30 in der Turnhalle statt. Erlaubt sind auch hier 2 Begleitpersonen pro Kind. Für alle Erwachsene würde dann Maskenpflicht gelten.

Mit freundlichen Grüßen

Lorenz von Golitschek

Ringheim, 24.7.2020

Liebe Eltern,

unsere Schule ist bisher sicher durch die Coronakrise gekommen und wir alle haben respektvoll und verantwortungsbewusst gehandelt. Ich möchte Sie auch im neuen Schuljahr um Ihre konstruktive Mitarbeit bitten. Erkundigen Sie sich nach den Ferien auf den Seiten des Robert-Koch-Instituts nach den aktuellen Risikogebieten und bestätigen Sie uns, dass Ihr Kind nach bestem Wissen wieder gesund in die Schule gehen kann.

Bitte werfen Sie daher nachfolgende Erklärung in der Zeit vom Freitag, 4.9.2020, bis Montag, 7.9.2020, in den Briefkasten unserer Schule, um unnötige Wartezeiten am 1. Schultag zu vermeiden. Wenn wir diese Bestätigung von allen Eltern vor Schulanfang erhalten, können wir am 1. Schultag ohne Bedenken starten. Sie können die Bestätigung aber auch gerne per Mail zurückschicken:

vs-ringheim@t-online.de

Wenn Sie in den Sommerferien in einem Coronarisikogebiet waren, müssen Sie sich nach Ihrer Rückkehr mit dem Gesundheitsamt Aschaffenburg in Verbindung setzen.

Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung dieser Maßnahme. Letztlich geht es um Ihren und unseren Schutz.

Mit freundlichen Grüßen

Lorenz von Golitschek

Name des Schülers: _____ Klasse: _____

Angaben zur Schülerin/zum Schüler:

1. Die oben genannte Schülerin/der oben genannte Schüler weist keine Krankheitssymptome auf.
2. Die oben genannte Schülerin/der oben genannte Schüler steht und stand nicht in Kontakt zu mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 infizierten Personen bzw. seit dem Kontakt sind mindestens 14 Tage vergangen.
3. Ich verpflichte mich dazu, mein Kind bei Krankheitsanzeichen (z.B. Fieber, Husten, Atemprobleme, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns, Halsschmerzen, Gliederschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall) zu Hause zu lassen.
4. Wir haben uns in den letzten 14 Tagen in keinem vom Robert-Koch-Institut ausgewiesenen Risikogebiet aufgehalten.

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

Ort, Datum, Unterschrift